

Unter den Ausschussmitgliedern besteht Konsens, dass noch Informationen von der Verwaltung beizubringen sind. RM Homfeldt bittet um Ermittlung des tatsächlichen Stundensatzes für Verwaltungstätigkeiten der Stadt Schortens und nicht die Zugrundelegung der Pauschsätze des Landes. RM von Heynitz ist der Auffassung, dass auch die Zeitanteile gegenüber der alten Fassung angepasst werden müssten, da durch Prozessoptimierung diese verringert werden könnten. RM Ostendorf teilt diese Standpunkte, und teilt mit, dass die Pauschalsätze und die Zeitanteile zu hoch angesetzt sind. RM Riemer bittet um Feststellung der erzielbaren Gesamtsumme der Erlössteigerung.